

DIN 28091-1 regelt Toleranzen für Dichtungsplatten

Nennmaße der Plattendicke	≤ 1 mm	> 1 mm
Zulässige Abweichung vom Nennmaß (Maßtoleranz)	± 0,1 mm	± 10 %
Höchstwert des Dickenunterschiedes innerhalb einer Platte oder Rolle (Formtoleranz)	0,1 mm	0,2 mm

Beispiel für die Lieferung von Dichtungsplatten mit einer Dicke von 3,0 mm:

Innerhalb der Lieferung dürfen sämtliche Dicken zwischen 2,7 mm bis 3,3 mm vorkommen. Dagegen darf an jeder einzelnen Platte dieser Lieferung die Dicke an der dicksten Stelle um nicht mehr als 0,2 mm von der Dicke an der dünnsten Stelle abweichen. Eine Platte darf also z.B. 2,8 mm bis 3,0 mm dick sein, eine andere 3,1 mm bis 3,3 mm.

Nennmaß Plattenformat Breite x Länge	Nach Herstellerangabe, z.B. 1500 x 1500 mm
Grenzabmaße¹	Nennmaß ist Mindestmaß (nur Plustoleranzen sind zulässig)
¹ für alle metallverstärkten Dichtungsplattenformate sind auch Minustoleranzen bis 0,5% zulässig	

Nennmaß Rollenbreite	Nach Herstellerangabe, z.B. 1000 mm
Nennmaß Rollenlänge²	Nennmaß ist Mindestmaß (nur Plustoleranzen sind zulässig)
² Bei Abweichungen im Nennmaß der Länge wird die gelieferte Rollenlänge in Rechnung gestellt.	



Für Dichtungen auf Basis von PTFE (novaflon®) sind fertigungsbedingt die engen Toleranzen der Norm nicht immer einzuhalten.

Bei anwendungstechnischen Fragen unterstützen wir Sie gerne:

application@frenzelit.com, Status: September 2025